



Hessische Fachstelle für
Öffentliche Bibliotheken



Hochschule RheinMain

Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken

JAHRESBERICHT 2021



IMPRESSUM

Hrsg.: Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken
Rheinstr. 55/57, 65185 Wiesbaden
T +49 (0)611 9495-1870, F +49 (0)611 9495-1874

E-Mail: fachstelle-hlb@hs-rm.de
Internet: <http://www.hessenoebib.de>



Denkanstoß

Wir hoffen auf normale Verhältnisse. Aber es braucht Anstrengungen, um die verlorenen Nutzer zurück zu gewinnen.

Durch neue Angebote und mehr Aufenthaltsqualität kann dies gelingen. Um den Platz dafür zu schaffen, müssen wir uns entscheiden, welche Angebote es nicht mehr geben wird. Weniger physische Medien ist eine mögliche Lösung, die vielen aber nicht leichtfallen wird.

von Alexander Budjan, Leiter der Fachstelle

Inhalt

Neues aus der Fachstelle	5
Personalveränderungen in der Fachstelle	5
Aktuelle Projekte	5
Unsere Kunden	6
Finanzielle Förderung	6
Aus alt mach neu: Neubauten und Erweiterungen	6
Abgeschlossene Bauprojekte	7
Laufende Bauprojekte	8
Geplante Bauprojekte	8
Wir schaffen Verbünde.....	9
Digitale Angebote	9
MunzingerOnlineArchiv.....	10
Brockhaus	10
Onilo	10
OnleiheVerbundHessen.....	11
Betreuung.....	12
Intranet.....	13
Onleihe-Etat.....	14
Kreisonleihe	14
Ausblick.....	14
Unsere Fortbildungsangebote.....	15
Kreistreffen und kollegialer Austausch.....	15
Fortbildungen der Fachstelle.....	15
Die Fachstelle in den Sozialen Medien	16
Unser Medienangebot zur Leseförderung	16
Umarbeitung und Aktualisierung der Medienkisten.....	16
Angebot für Schulbibliotheken.....	17
Wir waren aktiv dabei.....	18
Wir kooperieren auch mit.....	19
Highlights für 2022	19
Leitbild der Hessischen Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken.....	20

Neues aus der Fachstelle

Personalveränderungen in der Fachstelle

Juliane Kochan, die im Dezember 2020 das Team der Fachstelle komplettierte ist seit September in Elternzeit. Eine Stellenbesetzung für Kassel wird derzeit versucht.

Aktuelle Projekte

In Zusammenarbeit mit der Landesgruppe Hessen im dbv konnten 2021 zwei wertvolle medienpädagogische Projekte auf den Weg gebracht werden.

Im November 2021 erhielten 10 hessische Bibliotheken je eine VR-Brille, verbunden mit einem Rechercheauftrag. Zielsetzung war, die Technologie in Bibliotheken zu testen, ins Gespräch zu bringen und das Potential für die bibliothekarische Arbeit zu prüfen. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv, vor allem, weil völlig neue Nutzergruppen angesprochen werden können, die ihr Bild von moderner Bibliotheksarbeit korrigieren.

Das zweite Projekt vermittelt in Zusammenarbeit mit dem Makerspace Gießen drei 3D-Drucker an jeweils eine Bibliothek in einer kleinen oder mittleren Kommune sowie in einer dritten Zielgruppe an Großstädte und WBs. Die Bewerbungsfrist war zum Jahreswechsel noch nicht beendet.

Im Unterschied zum VR-Projekt verbleiben die Drucker im Projekt und werden anschließend an neue Projekt-Teilnehmer weitergegeben.

Nach den Personalveränderungen der letzten Jahre war es Zeit, auch für die Fachstelle eine Strategie zu entwickeln. Seit April 2021 unterstützt Sonja Bluhm die Fachstelle dabei. Erste Ziele konnten schon erreicht werden. So wurde z.B. im Kreis Marburg-Biedenkopf getestet, ob und wie man sehr intensiv und zielgerichtet über einen längeren Zeitraum einen Landkreis kennen lernt und unterstützt.

Zusätzlich wurde ein Ranking-System erprobt, mit dem anhand verschiedener Kennzahlen die Leistungsfähigkeit einer Bibliothek abgebildet werden kann.



Unsere Kunden

Bibliotheken (ohne Zweigstellen)	384 Bibliotheken (in 298 Orten)
...davon hauptamtlich geleitet	132 Bibliotheken (in 130 Orten)
...davon fachlich geleitet	97 Bibliotheken (in 94 Orten)

137 Orte haben keine kommunale Öffentliche Bibliothek

Finanzielle Förderung

Landesmittel aus dem Kommunalen Finanzausgleich	1.250.000 €
Antragssteller	105
Antragssumme	1.488.032 €
Bewilligungen	84
Summe der Bewilligungen	1.248.596 €

Aus alt mach neu: Neubauten und Erweiterungen

Eine der zentralen Aufgaben der Fachstelle liegt in der Beratung und Betreuung von Bauprojekten, damit neue Bibliotheksstandorte in Hessen entstehen oder bestehende Bibliotheken eine bedarfsgerechte, entwicklungsfähige und attraktive Raumausstattung erhalten. Die Betreuung von Bauvorhaben gehört wegen der zahlreichen Ortstermine und den Verhandlungen mit Bauträgern, d.h. der Kommunalpolitik, den Architekten und z.T. den ausführenden Firmen zu den zeitintensivsten Aufgabenbereichen. Nachfolgend finden Sie eine Übersicht über die Bauprojekte, die im Jahr 2021 von der Fachstelle betreut wurden.

Abgeschlossene Bauprojekte

Karben: Neubau im Rahmen der Errichtung eines Einkaufszentrums, ca. 400 m², Umzug abgeschlossen,



Eröffnung im März 2021.

Neustadt (Hessen): Umzug der Bücherei in ein neu gebautes Kultur- und Bürgerzentrum, Bau abgeschlossen, Eröffnung 2021.

Bad Homburg: Neubau einer Zweigstelle als „Open Library“, Eröffnung im September 2021



Nauheim bei Groß-Gerau: Umzug der Bücherei in eine Grundschule, ca. 150 m², Eröffnung Februar 2022



Laufende Bauprojekte

Friedrichsdorf: Umzug der Bibliothek in neue Räume, ca. 600 m², Eröffnung 2023 geplant

Haiger: Umzug der Bibliothek (ehemaliges Ladengeschäft); Eröffnung 4. Quartal/2022 geplant

Hofheim: Neubau der Stadtbücherei (ca. 1.000 m²), mit dem Bau wurde Ende 2019 begonnen. Es ist geplant, 2022 den Neubau einzuweihen.

Ober-Ramstadt: Umzug in neue Räume ca. 320 m², Eröffnung 2023 geplant.

Geplante Bauprojekte

Frankenberg (Eder): Umzug der Bücherei in den Bahnhof (Kulturzentrum)

Wir schaffen Verbände



2021 wurden alle hessischen Bibliotheken in der Betreuung der Hessischen Fachstelle in das Portal *Bibliotheken Hessen* aufgenommen. Zusätzlich werden auch Bibliotheken verzeichnet, die sich an Konsortien beteiligen. Neben dem

Einstieg über eines der fünf Katalogportale oder einen Landkreis, sind 20 Filterkriterien vorhanden, die nach Bedarf kombiniert werden können.

Angebote vor Ort	Digitale Angebote ■
<input type="checkbox"/> WLAN	<input type="checkbox"/> Actionbound
<input type="checkbox"/> Regionale Fernleihe	<input type="checkbox"/> Brockhaus
<input type="checkbox"/> Deutsche Fernleihe	<input type="checkbox"/> Duden Basiswissen Schule
<input type="checkbox"/> Regionaler Bibliotheksausweis	<input type="checkbox"/> eKidz
<input type="checkbox"/> RFID	<input type="checkbox"/> Filmfreund
<input type="checkbox"/> Regionales Katalogportal	<input type="checkbox"/> Freegal
	<input type="checkbox"/> Munzinger
	<input type="checkbox"/> Naxos Music Library
<input type="checkbox"/> Aktuell geöffnet	<input type="checkbox"/> Onilo
	<input type="checkbox"/> Onleihe
	<input type="checkbox"/> phase6
	<input type="checkbox"/> Pressreader
	<input type="checkbox"/> Sofatutor

Nach einer Kurzinformation der Bibliothek gelangt man auf die Detailseite. Hier wird eine Google-Karte angezeigt, sofern die Nutzer:in die Erlaubnis dazu erteilt hat. Neben den Öffnungszeiten werden auch Schließzeiten angezeigt, die die Bibliotheken eigenständig über ein Webinterface aktualisieren. Verlinkungen auf die Website und den Medienkatalog der Bibliothek runden die Detailanzeige ab.



Der Hessische Lizenzmanger HeLiMa ist ein innovatives Angebot der Hessischen Fachstelle, dass eine Online-Verwaltung von gemeinschaftlichen Lizenzpools ermöglicht. Durch Förderung aus dem Programm *Digitales Hessen 2021* können 32 Bibliotheken Sofatutor und 15 Bibliotheken phase6 anbieten.

Digitale Angebote

Aus Projektmitteln Digitales Hessen 2021 wurde 400.000 € für digitale Inhalte bereitgestellt. Davon wurden ca. 220.000 € für den OnleiheVerbundHessen eingesetzt. So konnte das eLearning gesichert und erweitert, Abonnements von ePaper und eMagazine ausgebaut und eBooks und eAudios zur Reduzierung der Wartezeiten gestaffelt werden.

Der Förderschwerpunkt lag 2021 bei schulunterstützenden Inhalten. Die Angebote Duden Basiswissen Schule und eKidz konnten nach der Pilotphase 2020 verlängert werden. Munzinger und Brockhaus wurden erstmals aus Projektmitteln gefördert. Durch HeLiMa war es möglich, Sofatutor und phase6 in gemeinsam genutzten Lizenzpools anzubieten.

Mit einer Onilo-Lizenz für ehrenamtlich geführte Bibliotheken, die die Fachstelle abgeschlossen hat, können Bibliotheken mit weniger als 20 Wochenöffnungsstunden gefördert werden. Für größere

Bibliotheken steht durch die Förderung eine Lizenz zur Verfügung, die an Endnutzer verliehen werden kann.

MunzingerOnlineArchiv

Über das durch die Fachstelle betreute Hessen-Konsortium haben im Jahr 2021 86 Bibliotheken Munzinger Datenbanken angeboten. Aus Mitteln des Projekts *Digitales Hessen 2020* konnte das Duden Basiswissen Schule für insgesamt 86 Bibliotheken lizenziert werden. Der Zugang kann beliebig parallel erfolgen. Die Einbindung in die lokalen OPACs wurde begonnen und soll nach den Möglichkeiten der Anbieter von Bibliothekssoftware ausgebaut werden.



MUNZINGER

DUDEN - Basiswissen Schule

Suche in allen Fächern

Klasse 5-10



Abitur



Brockhaus

2021 boten 22 Bibliotheken über das Konsortium der Fachstelle die Enzyklopädie und weitere Module an.

**BROCK
HAUS**

Onilo

In 2021 haben sich 31 Bibliotheken am Onilo-Konsortium beteiligt. Das Onilo-Konsortium wird unbefristet fortgeführt. Während der Pandemie konnten Bibliotheken mit Nutzungscodes den Zugang zu den Boardstories auch für Eltern und Kinder außerhalb der Bibliothek ermöglichen. Aus der Förderung *Digitales Hessen 2021* wurde erstmals eine Fachstellenlizenz erworben, die es 20 Bibliotheken unter ehrenamtlicher Führung mit weniger als 20 Wochenstunden ermöglicht, Onilo einzusetzen.



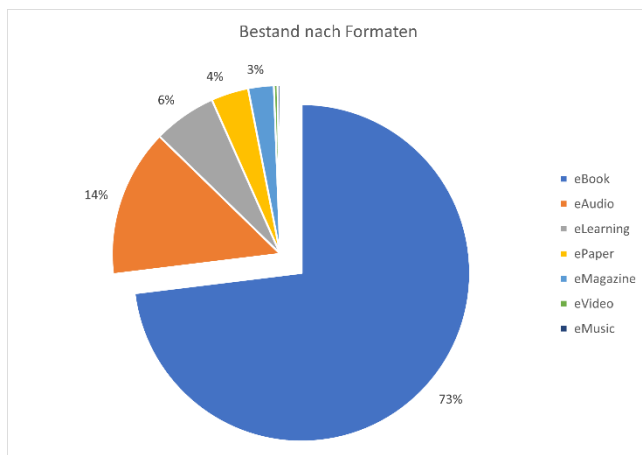
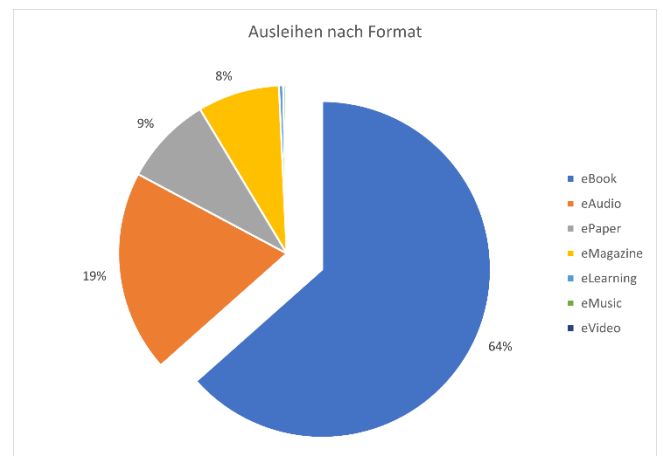
OnleiheVerbundHessen

118 Verbundteilnehmer mit 143 Bibliotheken – erstmals mehr als 4 Millionen Downloads



In 2021 hat der Verbund wieder eine kostenlose Nutzung in der Zeit während des Lockdowns im Frühjahr angeboten. Dies war möglich, da auch in diesem Jahr wieder Mittel aus der Förderung Digitales Hessen für den Ankauf von Lizenzen eingesetzt werden konnten.

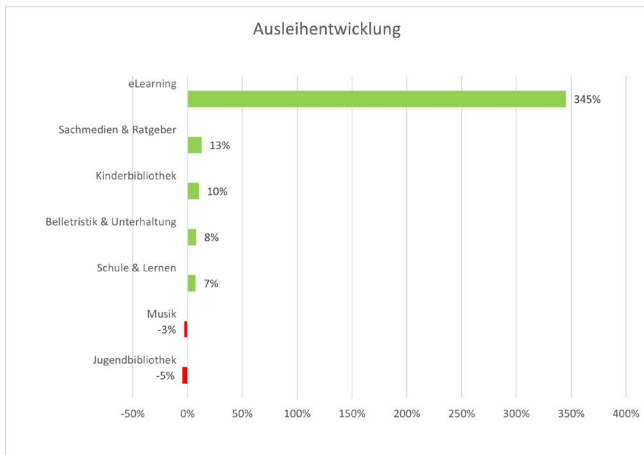
- Die eLearning-Ausleihe hat sich mehr als verdreifacht
- Die Nutzung der ePaper hat um 47 % zugelegt
- Die Steigerungen betrug bei eAudio 9% und eBooks 6%



Am Jahresende 2021 standen 321.000 Exemplare zur Verfügung. Stark gefragte Titel wurden in 60 bis 100 Exemplaren angeschafft.

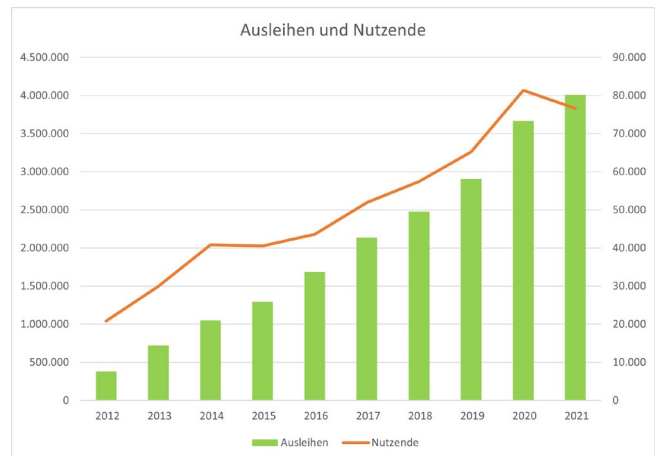
Der Schwerpunkt der Ausleihen liegt mit knapp 50 % im Bereich Belletristik und Unterhaltung.

Das Format eLearning wird gut angenommen. Die Kosten pro Ausleihe liegen allerdings deutlich höher als bei den klassischen Onleihe-Medien.



Die **Gesamtausleihe** konnte trotz der corona-bedingten sehr hohen Nutzung in 2020 erneut um 9 % gesteigert werden. Die größte Steigerung liegt im eLearning, das erst im Oktober 2020 eingeführt wurde. Der Rückgang der Jugendmedien kann in „Digitalmüdigkeit“ der Zielgruppe vermutet werden. Das Angebot eMusic ist gering und kann nicht attraktiv erweitert werden.

Durch die Coronapandemie erreichte die Anzahl der Nutzenden 2020 mit über 80.000 einen vorläufigen Höhepunkt. Trotz der leicht sinkenden absoluten Anzahl der Nutzerinnen und Nutzer stiegen die Ausleihen.



Betreuung

Die Fachstelle unterstützt die sieben Arbeitsgruppen und vier Unterarbeitsgruppen des OnleiheVerbund-Hessen. Die Verbundkonferenz fand als WebMeeting statt. Entscheidungen wurden in 20 Arbeitsgruppensitzungen und vielen WebMeetings diskutiert und beschlossen.

Fünf Fortbildungen zum Thema digitale Medien und mobile Geräte wurden für Themen des OVH durchgeführt. Die an der Onleihe interessierten Bibliotheken wurden intensiv beraten und betreut.

Die Fachstelle vertrat den OnleiheVerbundHessen auf Onleihe-Koordinatorentreffen der Fachstellenkonferenz, der Expertenrunde und dem Anwendertreffen der Divibib.

Intranet

Die Administration im OnleiheVerbundHessen erfolgt über ein Webportal, das durch einen Dienstleister bereitgestellt wird. Das Intranet wird weiterentwickelt und an sich ändernde Anforderungen angepasst. So wurden auch weitere digitale Angebote wie eKidz, Sofatutor oder phase6 integriert.

The screenshot shows the navigation menu of the Onleihe VerbundHessen Intranet. The header is green and contains the logo on the left and a list of navigation items on the right. Below the header is a grid of menu items organized into seven columns.

Onleihe VERBUNDHESSEN						
Home Verbund Arbeitsgruppen Weitere Angebote :divibib Umfragen Logout						
Erwerbung	Intranet	Marketing	Statistik	Strategie	Support	Webredaktion
Mitglieder	Mitglieder	Mitglieder	Mitglieder	Mitglieder	Mitglieder	Mitglieder
Aufgaben	Aufgaben	Aufgaben	Aufgaben	Aufgaben	Aufgaben	Aufgaben
News	News	News	News	News	News	News
Kalender	Kalender	Kalender	Kalender	Kalender	Kalender	Kalender
Sitzungen	Sitzungen	Sitzungen	Sitzungen	Sitzungen	Sitzungen	Sitzungen
Beschlüsse	Beschlüsse	Beschlüsse	Beschlüsse	Beschlüsse	Beschlüsse	Beschlüsse
FAQ	FAQ	FAQ	FAQ	FAQ	FAQ	FAQ
Diskussion	Diskussion	Diskussion	Diskussion	Diskussion	Diskussion	Diskussion
UAG Lektorat				UAG		
UAG Gaming				Grundsatzvereinbarung		
UAG						
Zeitschriften						

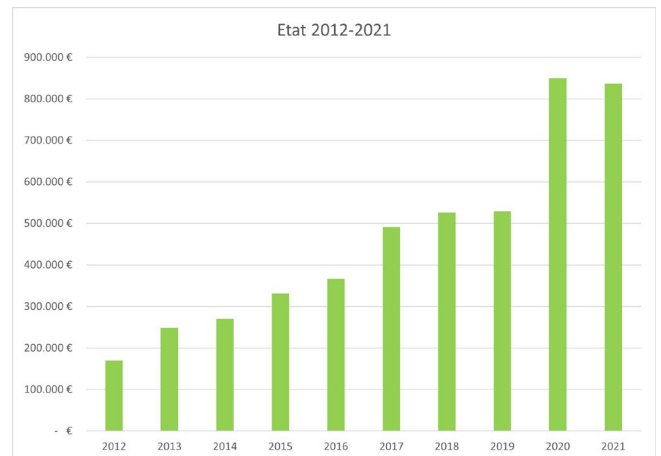
Onleihe-Etat

Das 2019 erstmals angewandte Etatmodell hat sich bewährt:

10 % des Gesamtmedienetats

- aber: mindestens 5 ct je Einwohner
- aber: mindestens 10 ct je Ausleihe des Vorjahres

Durch Projektmittel „Digitales Hessen“ konnten 2021 Lizenzen im Wert von knapp 840.000 € gekauft werden.



Kreisonleihe

Im Lahn-Dill-Kreis bieten 7 Gemeindebüchereien in Kooperation mit dem IMeNS-Verbund den Zugang zum OnleiheVerbundHessen an.

Die Kreisonleihe im Rheingau-Taunus hat sich gut entwickelt. Die technische Plattform konnte während des Lockdowns genutzt werden, um kostenfreie Ausweise für den OnleiheVerbundHessen auszugeben.

Eine Kreisonleihe im Landkreis Kassel wurde vorbereitet und startet 2022. Es besteht Interesse von Schulbibliotheken nach dem Modell einer Kreisonleihe der Onleihe Hessen beizutreten.

Ausblick

Auch 2022 werden weitere Bibliotheken dem OnleiheVerbundHessen beitreten. Die AG Strategie und die Fachstelle haben die Weichen gestellt, weitere digitale Angebote in das Intranet zu integrieren. So wird ein leistungsstarker Bibliotheksverbund entstehen, der zusätzlich zur Onleihe auch Angebote wie etwa Sofatutor, phase6, Freegal, Filmfried, Brockhaus und Munzinger anbieten wird.

Unsere Fortbildungsangebote

Kreistreffen und kollegialer Austausch

Im Jahr 2021 hat die Fachstelle am Fortbildungskonzept „nur digital“ festgehalten (mit Ausnahme der „OVH Basic“-Kurse in der zweiten Jahreshälfte, die als Präsenzveranstaltung angeboten wurden). Hauptargument für diese Entscheidung war, dass man der Corona-Pandemie so mit größerer Sicherheit begegnet. Viele Rückmeldungen aus den Bibliotheken bestärkten uns aber darin, auch künftig virtuelle Angebote beizubehalten. Eine hessenweite Teilnahme ohne Reisen ist so für viele Kolleginnen und Kollegen erst möglich.

Bei digitalen Kreistreffen sind die Bedürfnisse der Zielgruppen sehr unterschiedlich. In Mittelhessen, wo bisher Regionaltreffen aufgrund geringerer Bibliotheksdichte auf der Basis des kompletten Regierungsbezirks Gießen stattfanden, konnten wir weiter eine hohe Teilnahme feststellen.

Für 2022 sind in vielen Kreisen je ein persönliches und ein digitales Treffen vereinbart.

Insgesamt fanden 11 regionale Treffen statt, die 142 Personen erreichten.

Neben den regionalen Treffen bietet die Fachstelle für anders zugeschnittene Zielgruppen weitere Möglichkeiten zum Austausch an, z.B. das Treffen der Groß- und Mittelstadtbibliotheken, das 2021 nur einmal stattfand, am 12. Juli. 16 Kollegen und Kolleginnen waren dabei.

Aus den Umständen der ersten Kontaktbeschränkungen im Frühling 2020 erwuchs ein neues Angebot: „Forum Fachstelle“, das den kollegialen Austausch zu aktuellen Themen unkompliziert aus dem Büro oder dem Home-Office möglich macht. Das Angebot wurde in 2021 verstetigt und zusätzlich für kurze Impulsvorträge zu wechselnden Themen genutzt.

Mittlerweile hat es sich zu einer festen Größe und zu einem wichtigen Bestandteil unserer Kommunikation mit den Kunden entwickelt. Anfangs zweiwöchentlich finden die Treffen nun monatlich statt – immer im Wechsel freie Themen und Input von Gästen. Auch das „OVH Up to Date“ – früher eine eigenständige Fortbildung, wurde dem Format angegliedert.

Insgesamt fanden 16 Treffen statt, davon sechsmal mit externen ReferentInnen, bei denen 477 Gäste anwesend waren.

Fortbildungen der Fachstelle

Die Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken veranstaltete im Jahr 2021 insgesamt 18 Fortbildungstermine mit 290 Teilnehmenden.

Unsere Fortbildungsrenner (außerhalb der OVH-Kurse) waren:

1. „Neue Kinder- und Jugendbücher“ und der „Lesefördertag“ mit je 30 Teilnehmern
2. „1-2-3 Podcast!“ (29)
3. „Trickfilme mit Stop-Motion“ (25)

Die Fachstelle in den Sozialen Medien

Seit Mitte 2020 hat die Fachstelle einen Facebook-Account und ist auch bei Instagram vertreten. Die Reichweite wächst bei Instagram schneller als bei Facebook – mit derzeit 268 Followern. Im Jahr 2021 gab es 58 Posts, unter unserem Hashtag #hessenoebib gibt es mittlerweile über 100 Treffer.

Unser Medienangebot zur Leseförderung

Die Fachstelle stellt verschiedene Medienarten zur kostenlosen Ausleihe bereit. Hier finden sich eine Auswahl an Bilderbuchkinos sowie Themenkisten. Zudem können auch aus einem freien Bestand Medienkisten nach den aktuellen Bedürfnissen der Bibliotheken selbst zusammengestellt werden.

Umarbeitung und Aktualisierung der Medienkisten

In Folge der Überarbeitung des Bestandes der Medienkisten wurde bereits im Vorjahr ausgesondert und aktualisiert.

Momentan können 29 Kisten, z.B. mit jahreszeitlicher Ausrichtung oder für bestimmte Zielgruppen ausgeliehen werden (= insgesamt 1025 Medien). Für die Zusammenstellung freier Themenkisten stehen 1131 Medien zur Verfügung.

Im Jahr 2021 wurden so 220 Medien an Bibliotheken verliehen. Außerdem wurden 37 Bilderbuchkinos und 19 Kamishibais abgerufen.

Angebot für Schulbibliotheken

Die Hessische Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken tauscht sich regelmäßig mit den Fachberater:innen an den staatlichen Schulämtern aus. Deshalb können Sie sich bei Fragen rund um Schulbibliotheken weiterhin gerne an uns wenden oder direkt an die Fachberater:innen der Schulamtsbereiche.

Fachberater für Schulbibliotheken – Schulamtsverbund Nord

Uwe Bergmann
Staatliches Schulamt für den
Landkreis und die Stadt Kassel
Holländische Straße 141
34121 Kassel
uwe.bergmann@kultus.hessen.de

Fachberaterin für Schulbibliotheken – Schulamtsverbund Mitte

Michael Margraf
Staatliches Schulamt für den Hochtaunuskreis und den Wetteraukreis
Konrad-Adenauer-Allee 1-11
61118 Bad Vilbel
michael.margraf2@schule.hessen.de

Fachberaterin für Schulbibliotheken – Schulamtsverbund Rhein-Main

Miriam Steinbach
Staatliches Schulamt
für die Stadt Frankfurt am Main
Stuttgarter Str. 18 - 24
60329 Frankfurt am Main
miriam.steinbach@kultus.hessen.de

Fachberater für Schulbibliotheken – Schulamtsverbund Süd

Daniel Helmer
Staatliches Schulamt
für den Landkreis Groß-Gerau
und den Main-Taunus-Kreis
Walter-Flex-Straße 60-62
65428 Rüsselsheim
Tel.: +49 6142 5500280
Fax: +49 6142 5500222
E-Mail: Daniel.Helmer@kultus.hessen.de

Wir waren aktiv dabei...

- Landesarbeitsgemeinschaft kirchlicher Fachstellen - 2 Arbeitstreffen
- Forum Schulbibliotheken – 2 virtuelle Arbeitstreffen
- Konferenz der Büchereileiter:innen in Hessen , digital ausgerichtet von der Fachstelle
- 2. Bibliothekspolitischer Bundeskongress
- BIB-Demokratietreff
- Programmkommission Hessischer Bibliothekstag 2021 (digital)
- #vbib21
- BIB-Demokratiekurs „Miteinander reden“
- OCLC-Bibliotheksleitertag
- Arbeitskreis Kinder- und Jugendbibliotheken Rhein-Main-Taunus – drei virtuelle Treffen
- Onleihe-Koordinator:innentreffen in Erfurt
- Divibib-Anwenderkonferenz
- Hessische Leseförderung
- Konferenz „Kultur macht stark“
- OnleiheVerbundHessen - Verbundkonferenz
- Anhörung zur Novelle des Hessischen Bibliotheksgesetzes im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst des Hessischen Landtags
- Barcamp #Digitalstrategie
- Fachkonferenz der Bibliotheksfachstellen in Deutschland:
 - EDV-Seminar
 - Fachstellenkonferenz in Dänemark
- 26. länderübergreifendes Seminar der Fachstellen Hessen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen zur Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit

Wir kooperieren auch mit...

- hebis
- Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz
- Fachstelle Sachsen
- Fachstelle Sachsen-Anhalt
- Fachstelle Thüringen
- DBV
- Fachkonferenz
- BIB
- kirchliche Fachstellen (Bistum Mainz, Hessen-Nassau, Limburg, Fulda, Kurhessen-Waldeck und Rheinland)
- Geschäftsstelle Hessische Leseförderung im Mousonturm Frankfurt/M.
- Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen
- VHS
- Blista (Blindenanstalt) in Marburg

Highlights für 2022

- „Die Bibliothek im Zentrum“ – Veranstaltung zur Belebung von Innenstädten durch Bibliotheken
- Neuer Konzept-Workshop mit derzeit 6 angemeldeten Bibliotheken
- „Jenseits der Metropolen“ – gemeinsame Veranstaltung der Hessischen Landesverbände aus Volkshochschulen, Museen und Bibliotheken
- 3D-Druck-Projekt

Leitbild der Hessischen Fachstelle für Öffentliche Bibliotheken

WER SIND WIR?

Die Hessische Fachstelle ist eine Abteilung der Hochschul- und Landesbibliothek RheinMain. Sie fördert und berät kommunale öffentliche Bibliotheken in Hessen. Sie ist an den Standorten Wiesbaden und Kassel vertreten.

WER SIND UNSERE KUNDEN?

Unsere primären Kunden sind kommunale Bibliotheken und ihre Träger sowie kombinierte Stadt- und Schulbibliotheken. Auch Schulen, die Schulbibliotheken betreiben oder neu einrichten wollen, können sich an uns wenden.

WAS SIND UNSERE DIENSTLEISTUNGEN?

Wir beraten in allen fachlichen Belangen und arbeiten, unseren Möglichkeiten entsprechend, schnell und kundenorientiert. Wir erbringen vor allem folgende Dienstleistungen:

- Bau- und Einrichtungsplanung
- EDV-Beratung
- Bearbeitung von Projektanträgen für die finanzielle Förderung kommunaler Bibliotheken aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleiches
- Unterstützung bei Projekten der Leseförderung
- Fortbildungsveranstaltungen
- Bestandsaufbauhilfe
- Bereitstellung von Fachliteratur
- Hilfen zur Eingabe der Deutschen Bibliotheksstatistik
- Unterstützung bei Kooperationsvereinbarungen von Schulen und Bibliotheken
- Erstellung von Konzeptionen und Arbeitshilfen
- Informationen über aktuelle bibliotheksfachliche und bibliothekspolitische Entwicklungen

MIT WEM ARBEITEN WIR ZUSAMMEN?

Mit Bibliotheken, Kommunen, Landkreisen, Volkshochschulen, Fachstellen anderer Bundesländer und nichtstaatlichen Fachstellen, Institutionen und Verbänden, Behörden und Ausbildungsstätten.

WAS WOLLEN WIR?

Wir wollen Bibliotheken kompetent beraten, Entwicklungen begleiten und vorantreiben, durch gezielte Projektförderung strukturelle Unterschiede ausgleichen und die Stellung der Bibliotheken durch unsere Arbeit stärken. Für die Mitarbeiter*innen der Bibliotheken wollen wir Ansprechpartner für fachliche und bibliothekspolitische Fragen sein und versuchen, ihnen bei deren Bewältigung zukunftsweisend und praxisorientiert zu helfen.

Wir wollen die Kooperation unter den hessischen Bibliotheken verbessern/stärken und nehmen Koordinationsaufgaben wahr. Wir möchten den Unterhaltsträgern von Bibliotheken und der Politik ein zeitgemäßes Bild von Bibliotheken und ihrer Arbeit vermitteln und damit Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung des hessischen Bibliothekswesens anregen.